



Medaille der Internationalen Luftschiffahrt-Ausstellung 1909

Die „Internationale Luftschiffahrt-Ausstellung“ (ILA) 1909 zog ein Massenpublikum an und war ein Meilenstein für die Luftfahrt in Frankfurt.

Mehr als 1,5 Millionen Menschen besuchten die Ausstellung. Sie fand von Juli bis Oktober in der neuen Festhalle mit über 500 Ausstellern statt. Auf dem Ausstellungsgelände konnten Luftfahrzeuge wie Luftschiffe, Zeppeline, Ballons und Flugzeuge bewundert werden. Rekorde wurden gebrochen: So stieg der Ballon „Preussen“ auf 11.000 Meter auf. 1909 wurde mit der Deutschen Luftschiffahrts AG (Delag) die erste Luftverkehrsgesellschaft der Welt gegründet, die 1912 den Frankfurter Flughafen im Rebstock anlegte.

Informationen

1909 (Datierung)

Medaille

Bronze

Durchmesser: 6,1 cm

Dauerausstellung Frankfurt Einst?

Neubau, Ebene 2, Weltstadt, Kreuzungen

Historisches Museum Frankfurt

Inv. MDF7.65.1.5
